

Geographisch-naturräumliche Exkursion Südwestdeutschland

vom 21.-24.05.2009



Inhalte und Fahrtziel

Die Exkursion führt in die Naturräume der Mittleren Oberrheinebene, des Kraichgauhügellandes und des Nördlichen Schwarzwaldes. In einer zeitlichen Abfolge – von den rezent wirkenden Prozessen – reisen wir schrittweise zurück in die Vergangenheit und enden bei den formgebenden Prozessen, die etwa im Zeitalter des Perm/Zechsteins geherrscht haben. Dabei werden die für diese Naturräume (Ebene – Hügelland – Mittelgebirge) charakteristischen Formen, Böden, Vegetationseinheiten in ihrer Abhängigkeit von Geologie und Klima dargestellt. Tiefster Punkt (99 m ü. NN Rhein, höchster Punkt Hohloch-Hochmoor 988 n ü. NN). Die mit diesen naturräumlichen Ausgangsbedingungen abhängigen Nutzungs- und Siedlungsformen dieser Landschaften werden ebenso vorgestellt, wie die aktuellen siedlungs- und wirtschaftsgeographischen Gegebenheiten. und die damit einhergehende geographische Entwicklung dargestellt. Wir nähern uns den einzelnen Umweltfaktoren über Aufschlüsse, Bohrstockproben, Pflanzenbestimmung sowie der Erkundung des geomorphologischen Formenschatzes. Am ersten Abend erhalten Sie einen Vortrag zum Exkursionsgebiet und zur Methodik der naturräumlichen Gliederung. Die Exkursion sieht sich als praktische Ergänzung zu den Grundlagenvorlesungen v.a. der Physischen Geographie.

Organisation:

Übernachtet wird in Naturfreundehäusern/Jugendherbergen, wo auch die Abendmahlzeiten und das Frühstück eingenommen werden können. Die Kosten betragen für die Übernachtungen mit Frühstück ca. 75 EUR, die Fahrtkosten liegen bei etwa 30 EUR. Ggf. wird die Fahrt noch deutlich günstiger, falls wir ein Selbstversorgerhaus bekommen.

Personenkreis:

Angesprochen sind etwa 30 Studierende der Studiengänge BSc Geography, 2-Fach-BSc, BSc Landschaftsökologie in den ersten Semestern (oder auch solche, die sich in den unten genannten Lernzielen noch vertiefen möchten).

Anmeldung und Fragen:

Via e-Mail an Prof. Dr. Buttschardt (Falls eine Auswahl getroffen werden muss, wird zunächst nach Notwendigkeit und danach nach Eingang der Anmeldung entschieden. Eine erfolgte Anmeldung ist verbindlich nach Zusage des Platzes.

Leistungen:

Sie erhalten einen zusammenhängenden Überblick über das Landschaftsgefüge und die Landschaftsentwicklung in einem reichhaltig gegliederten Raum. Sie schreiben in einer 2er Gruppe einen Bericht nach vorgegebener Gliederung zu einem der durchfahrenen Naturräume, der alle Landschaftsmerkmale behandelt und etwa 1500 Worte umfasst. Unterwegs werden Sie dazu angeleitet.

